

INHALTSANGABE

Vorwort	8
FORSCHUNGS-LAGE UND ZIELSETZUNG DER ARBEIT	9
Eingrenzung des Themas — Forschungslage — Ziele der Arbeit.	
STROMUNGEN UND TENDENZEN DES LITERATUR- UNTERRICHTS ZWISCHEN 1920 UND 1933	14
1. Der hermeneutische Aspekt — 2. Der nationale und deutsch- kundliche Aspekt — 3. Der literarästhetische Aspekt — Verhält- nis zum Nationalsozialismus — Das Lesebuch zwischen 1920 und 1933.	
PLANUNG UND VERWIRKLICHUNG DES „DEUTSCHEN LESEBUCHS“	30
Die Einführung des „Deutschen Lesebuches für Volksschulen“ — Erste Pläne eines Reichslesebuches — Kernteil und Heimat- teil — Das Lesebuch für die Hauptschule — Die Lesebücher für die mittleren und höheren Schulen.	
DAS LESEBUCH ALS SPIEGEL DER NATIONALSOZIALISTISCHEN IDEOLOGIE	35
Vorbemerkungen	35
1. Politik und Nationalismus	36
Der Umfang des politischen Aspektes — Kampf und Revolution — „Deutschland“ als ideologischer Mittelpunkt — Verknüpfung politi- scher und religiöser Inhalte und Formen — Nationalsozialismus und deutsche Vergangenheit — Heinrich I. im Jahre 1936 — Die Funktion der Geschichte — Das Verhältnis zur politischen Romantik — Jo- hann Gottlieb Fichte — Andere Vertreter der politischen Romantik — Volk und Volkstum um 1800 — Nationales Pathos zu Beginn des 19. Jahrhunderts — Das Sendungsbewußtsein.	
2. Unterweisung über das Rassenproblem	51
Rassenlehre und Familienkunde — Erziehungspolitische Begründung — Das Bild des Vaters — Das Bild der Mutter — Die Stellung der <u>Frau in der Gesellschaft</u> — <u>Der Vergangenheits- und der Zukunfts- aspekt der Familienkunde</u> — <u>Dingsymbole</u> — <u>Sprachliche Mittel</u> — Das Bild des Juden in Vergangenheit und Gegenwart — Familien- kundliche Arbeitsmöglichkeiten in der Schule.	

3. Erziehung zur Heimatverbundenheit 63

Begründung des heimatkundlichen Unterrichtsprinzips — Sprache und Heimat — Der Heimatteil des „Deutschen Lesebuches für Volksschulen“, 5. und 6. Schuljahr — Ortsgebundenheit der Texte — Land und Stadt — Andere Textgruppen des Heimatteiles — Erweiterung des Heimatbegriffes — Auslandsdeutschtum — Kategorien der Darstellung des Heimatmotives — Zur Problematik des Heimatbegriffes nach 1945.

4. Das Lesebuch im Dienste der wehrgeistigen Erziehung 72

Die Forderung nach wehrgeistiger Erziehung der Jugend — Prophet, Genie, Held — Das Kriegsgeschehen der jüngsten Vergangenheit im Lesebuch — Heldentum in der Vergangenheit — Germanische Heldensage — Rechtfertigungsversuche: a) Verknüpfung mit überpersönlichen Werten — b) Zwischenmenschliche Beziehungen — Helden-tod.

5. Die ideologische Bedeutung der Arbeit im Lesebuch 82

~~Der sozialistische Auftrag des Lesebuches~~ — Aufwertung der Arbeit — Hitlers Rede zum 1. Mai 1933, inhaltlich betrachtet — Das Thema „Arbeit“ in der Lyrik — Militarisierung des Arbeitsbegriffes — Formen der industriellen Arbeit im Lesebuch.

6. Exkurs: Zum Bild Adolf Hitlers 89

Hitler als Zentralgestalt in den Lesebüchern — Textgruppen — Hitlers Verdienste und Leistungen — Staatsrechtliche Bedeutung — Hitler und Deutschland — Sakrale Überhöhung des Hitler-Bildes — Satire auf Hitler — Verallgemeinerung des Führerbildes.

DIE DIDAKTISCHE KONZEPTION DES LESEBUCHES
IM DRITTEN REICH 95

Literarische Erziehung mit dem nationalsozialistischen Lesebuch? — Das stoffliche Bildungsziel, erläutert an den Gliederungsformen — Das politisch-ideologische Lesebuch — Der Primat der Politik — Organismusdenken und Gesellschaftsbild — Folgerungen für das Lesebuch — Der gesellschaftspolitische Auftrag des Lesebuches — Nationale Strömungen im Lesebuch des 19. Jahrhunderts und nach 1945 — Die Beziehung zum Sachunterricht — Methodische Reflexionen — Das Lesebuch im Dienste des Sprachunterrichts und der Sprecherziehung — Lesebuch und Einzelschrift — Die gegenwartsnahe Einzelschrift.

EXKURS: DAS LESEBUCH VON PHILIPP BOUHLER 114

Vorbemerkungen — Das Lesebuch von Philipp Bouhler — Das didaktische Ziel — Vergleich mit dem „Politischen Lesebuch“ von W. Knöll — Der Stellenwert von Bouhlers Lesebuch im Unterricht.

Die Erläuterungswerke zum Lesebuch — Die Vorbereitung des Unterrichtsstoffes — Form und Leistung der Zielangaben — Unterrichtsvorbereitung zu Will Vespers Gedicht „Dem Führer“ — Die Kategorien der Verherrlichung und Verkündigung — Schulung als Methode — Irrationalisierung des Unterrichts — Der Sprechchor — Gesang — Das freie Unterrichtsgespräch — Die Feier.

**IDEOLOGISCHE BEEINFLUSSUNG UND LENKUNG
IM GRUNDSCHULALTER:**

DIE LESEBÜCHER DER UNTERSTUFE 134

Beginn der politischen Erziehung — Die Unterrichtsmittel — Noch einmal: Die Gestalt Hitlers — Zum Bild der Gesellschaft (Differenzierung) — Aussagewerte des Bildschmuckes — Kindgemäße Gestaltungsweisen (Vereinfachung, Verkürzung, Identifizierung) — Blut und Boden, kindgemäß — Die Jugendorganisationen.

BEOBACHTUNGEN ZUM LEKTÜRE-KANON 141

Grundlagen eines Lektüre-Kanons des nationalsozialistischen Lesebuchs — Drei Kriterien der Textauswahl — Der Lektüre-Kanon des „Deutschen Lesebuches“, 3. und 4. Schuljahr — Vergleich mit der Auflage von 1944 — Der Lektüre-Kanon des „Deutschen Lesewerkes für Mittelschulen“, 2. Klasse — Der Lektüre-Kanon des „Deutschen Lesebuches für Jungen“, V. Teil — Ausblick auf „Hirts Deutsches Lesebuch“, Klasse 5.

**SPRACHE UND SYMBOLE IM DIENSTE DER
POLITISCHEN IDEOLOGIE 151**

Sprache unter dem Aspekt der „Wirkung“ — Sprachpflege und Purismus — Sprachverfall und Sprachmißbrauch (Kriegstexte) — Hitlers Rede zum 1. Mai 1933, sprachlich betrachtet — Merkmale der Propaganda im Lesebuch — Das verallgemeinernde Sprechen — Der ideologische Gehalt der Sprüche — Strukturen des Spreches — Der Bekenntnisspruch — Stellung der Sprüche im Lesebuch — Symbolkreise: 1. Flamme, Feuer, Sonne — 2. Hakenkreuz und Fahne.

ANHANG 173

Rede Hitlers am 1. Mai 1933 173

Verzeichnis der Abkürzungen 176

Literaturverzeichnis 176